

WAKOS – „Wasser an den Küsten Ostfrieslands“ Übersicht I

Was passiert in Ostfriesland ...

... wenn **Sturmfluten und Starkregenereignisse gleichzeitig** und über einen längeren Zeitraum auftreten? Welche Auswirkungen haben diese Ereignisse auf den **Insel- und Küstenschutz**, die **Binnenentwässerung** und die **Süßwasserversorgung** und damit auf das Leben auf dem **Festland und den Ostfriesischen Inseln**? Und welchen Einfluss hat der **Klimawandel** auf diese Szenarien?

Wasser und damit verbundene Naturgefahren stellen die Region seit jeher vor große **Herausforderungen**, sowohl kurzfristig im **Risikomanagement**, als auch langfristig bei der **Anpassung an den Klimawandel**.

Gemeinsam mit unseren Partnern in der Region untersuchen wir, **wie die Küstenregion gegenüber Ereignisbündeln und im Klimawandel nachhaltig geschützt werden kann**.



Sturmflut in Ostfriesland. Foto: Fotoloia/tk_fotodesign

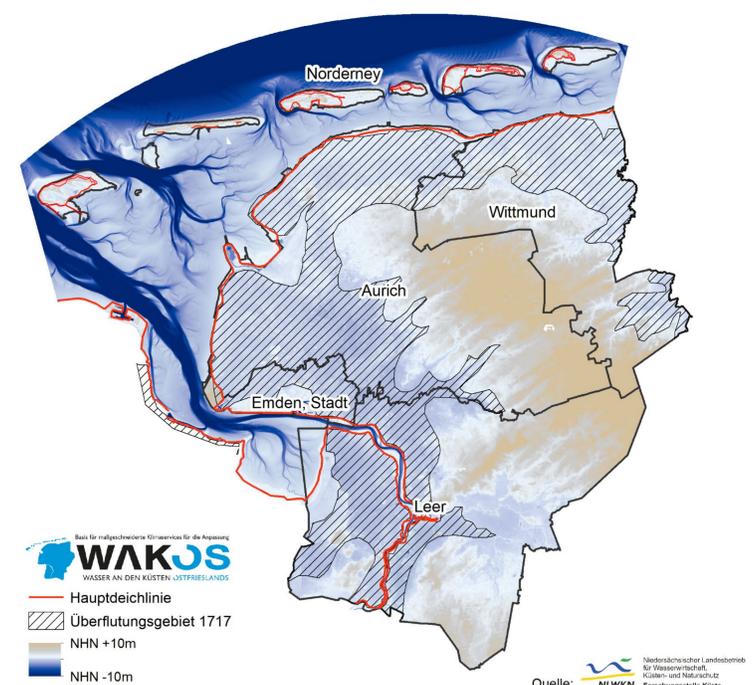
Transdisziplinäres Vorgehen

Gemeinsam mit Akteuren aus den relevanten Handlungsfeldern arbeiten wir an der

- Identifizierung und Modellierung von **(Extrem-) Ereignisbündeln**
- Aufdeckung möglicher **Wirkungsketten**
- Offenlegung von **Anpassungskapazitäten** und des Bedarfs an **Klimainformationen** in der Region
- Zielgruppenspezifischen **Aufbereitung von Klimaänderungsinformationen**
- Bereitstellung von Informationen für Strategien zur **Stärkung der Widerstands- und Anpassungsfähigkeit** der Region

Ziel

- Entwicklung einer **Blaupause für ein zielgruppenrelevantes Klimainformationssystem**, das für ein integratives Klimaanpassungskonzept im Küstenraum notwendig ist, um mit den zukünftigen Herausforderungen umgehen zu können.



Kontakte

<https://hereon.de/wakos> (Menüpunkt Kontakte)



Koordination

Dr. Ralf Weisse
 Helmholtz Zentrum Hereon
 Küstenklima & Regionaler Meeresspiegel
 ralf.weisse@hereon.de